

Radverkehr in Stralsund

Einführung Radrouten - Fahrradstraßen

- Radrouten Stralsund
- Radroute Franken Ausweisung Fahrradstraßen
- Fahrradstraßen Rechtliche Rahmenbedingungen und Regelwerke
- Fahrradstraßen in Stralsund



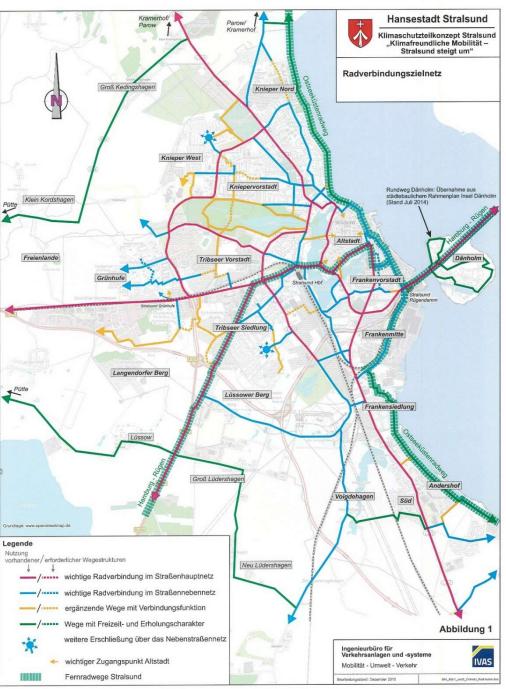


Grundlage: wichtige Radverbindungen

Klimaschutz-Teilkonzept Mobilität

(folgend: TK-Mobilität)







wichtige Radverbindungen

(nach TK-Mobilität)



Stand 08/2022



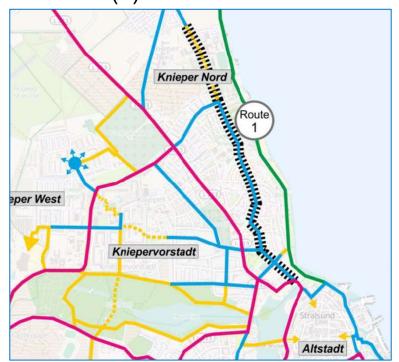




Ausweisung erste Radrouten

mit Eröffnung "Radroute Franken"

Route 1 (2)









Bildmarke



Informationsmedien

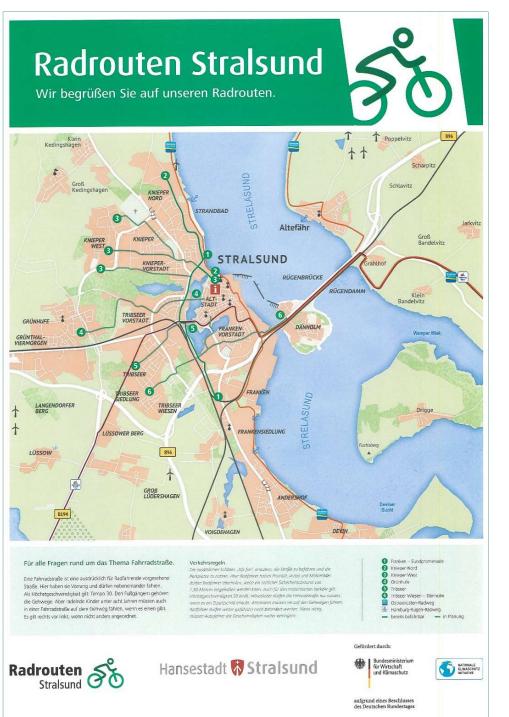
- Plakat / Infotafel
- Infoblätter
-

Bildzeichen



- Wegweiser
- •

Infotafel





Franken – Sundpromenade

2 Knieper Nord

3 Knieper West4 Grünhufe

5 Tribseer

6 Tribseer Wiesen - Dänholm

Wegweiser an der Streckenführung

Verdeutlicht werden die Radrouten durch eine einheitliche Wegweisung. Diese orientiert sich an der vorhandenen wegweisenden Beschilderung für Radfernwege und ergänzt diese durch Pfeilwegweiser, Zwischenwegweiser und Routensignets.

Die Ausweisung erfolgt schrittweise in Abhängigkeit vom Wegeausbau, zunächst der Routen 1 und 2 mit Fertigstellung der Radroute Franken.



Radrouten Stralsund

Radrouten in der Hansestadt Stralsund ergänzen die Radwege an Hauptverkehrsstraßen als radial ausgerichtetes Netz zur Bündelung des Radverkehrs und verbinden perspektivisch auf möglichst direkten Wegen Stadtteile mit der Innenstadt. Das radiale Netz wird durch tangentiale Radrouten zwischen den Stadtteilen und wichtigen Zielen im Stadtgebiet ergänzt.

Die Radrouten verlaufen vorrangig im Straßennebennetz oder auf straßenunabhängigen, selbständigen Wegen. Der Radverkehr soll auf seinen Routen einen Vorrang beanspruchen können. Deswegen werden wo möglich, Nebenstraßen als Fahrradstraßen eingerichtet.

Grundsätzlich sollen für Radrouten folgende Anforderungen gelten:

- · direkte, möglichst umwegfreie Streckenführung
- bevorrechtigte Führung an Kreuzungen im Straßennebennetz
- möglichst baulich getrennte Gehwege, um Fußgängerund Radverkehr voneinander zu trennen
- gute Befahrbarkeit durch hohe Belagsqualität durch Asphalt oder Pflaster ohne Fase
- möglichst Nullabsenkung der Borde in Querungsbereichen und Übergängen zwischen einzelnen Streckenabschnitten

Hansestadt Stralsund, Amt für Planung und Bau Abt. Straßen und Verkehrslenkun

18408 Straisund

Tel.: 03831 252 814 Fax: 03831 252 52 811 E-Mail: KWilcke@stralsund.de www.stralsund.de



Radrouten



















Radrouten Stralsund - Einführung Radroute Franken

Freigabe / Eröffnung

26. August 2022

14 Uhr

Bahnhofstraße / Gentzkowstraße

- Preisverleihung Stadtradeln
- Verkehrswacht mit Fahrrad-Codierung und Radsimulator
- Radtour ADFC mit Start/Ziel Bahnhofstraße / Gentzkowstraße

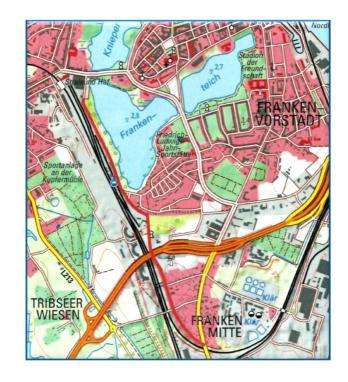


•



Bauliche Maßnahmen

- Erneuerung Fahrbahn Bahnhofstraße
- Ausbau Bahnweg (unbefestigter Abschnitt)
- Erneuerung Fahrbahndecke Bahnweg
- Querungshilfe Greifswalder Chaussee
- Fahrradabstellanlage Frankenteich



Gesamtkosten Förderung

ca. 1,5 Mio.

90 % (zwf. Kosten)

Bundesprogramm "Klimaschutz durch Radverkehr"

Projektanmeldung:

06/2018 (Ideenskizze u. Kostenschätzung)

Projektabschluss:

08/2022 ("Freigabe")





Markierung und Beschilderung

- Bahnhofstraße bis Gentzkowstr.
- Bahnweg Greifswalder Ch. bis Am Paschenberg





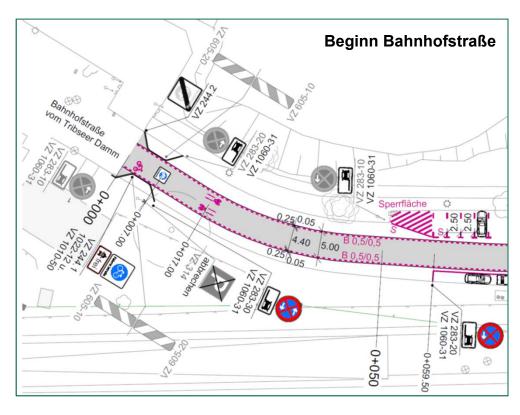
- Bahnhofstraße Gentzkowstr. bis Am Paschenberg
 - Bahnweg Am Paschberg bis Greifswalder Ch.

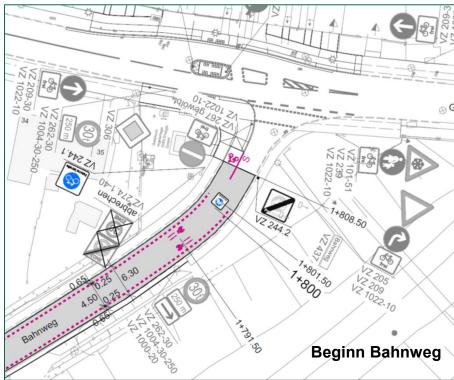


Anlieger frei



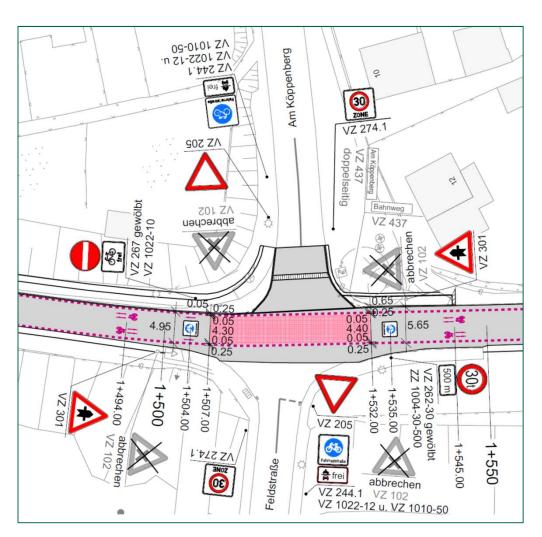
Markierung und Beschilderung







Markierung und Beschilderung





Radrouten Stralsund



UNSERE FAHRRADSTRASSE Bahnweg



Räder haben Vorrang! Autos sind Gäste.



Maximales Tempo für alle!











Rechtliche Rahmenbedingungen und Regelwerke



- Straßenverkehrs-Ordnung (StVO)
- Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrs-Ordnung (VwV-StVO)

StVO Anlage 2 zu § 41 Abs. 1

(zu Zeichen 244.1 Beginn einer Fahrradstraße)

- Anderer Fahrzeugverkehr als Radverkehr darf Fahrradstraßen nicht benutzen, es sein denn, dies ist <u>durch Zusatzzeichen erlaubt</u>.
- Für den Fahrverkehr gilt eine <u>Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h</u>. Der Radverkehr darf weder gefährdet noch behindert werden.
- Das <u>Nebeneinanderfahren mit Fahrrädern</u> ist <u>erlaubt</u>.
- Im Übrigen gelten die Vorschriften über die Fahrbahnbenutzung und über die Vorfahrt.





Rechtliche Rahmenbedingungen und Regelwerke



StVO – Voraussetzung Anordnung Fahrradstraßen: Nachweis Erforderlichkeit

(Benutzung von Straßen zu begrenzen)

aus Gründen der Sicherheit oder Ordnung des Verkehrs (§ 45 Abs. 1, Satz 1)

mögliche Argumente Verkehrssicherheit

Kinder ab dem 10. Lebensjahr müssen die Fahrbahn nutzen und dürfen nicht auf dem Gehweg fahren – **Schulwegverbindung**

Bündelung Radverkehr abseits von Hauptverkehrsstraßen trägt allg. zur Erhöhung der Verkehrssicherheit bei

Radverkehr kann gesamte Fahrbahnbreite nutzen – **größere Abstände zu** parkenden Fahrzeugen





Rechtliche Rahmenbedingungen und Regelwerke



StVO – Voraussetzung Fahrradstraßen: Nachweis Erforderlichkeit

zur Unterstützung einer städtebaulichen Entwicklung (§ 45 Abs. 1b Nr. 5)

Voraussetzung für den Erlass einer verkehrsregelnden Anordnung zur Unterstützung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung im Sinne des § 45 Absatz 1b Satz 1 Nummer 5 StVO ist, dass ein (städtebauliches) Verkehrskonzept zum Zeitpunkt der Anordnung vorhanden ist.

⇒ Klimaschutz-Teilkonzept Mobilität





VwVStVO "zu Zeichen 244.1 und 244.2 Beginn und Ende einer Fahrradstraße"

- Anordnung von Fahrradstraßen nur auf <u>Straßen mit hoher oder zu erwartender hohen</u> <u>Fahrradverkehrsdichte</u>, einer <u>hohen Netzbedeutung für den Radverkehr</u> oder auf Straßen von <u>untergeordneter Bedeutung für den Kfz-verkehr</u>.
- <u>Anderer Fahrzeugverkehr</u> als der Radverkehr darf <u>nur ausnahmsweise</u> durch die Anordnung entsprechender Zusatzzeichen zugelassen werden (z.B. Anliegerverkehr).
- Vor Anordnung müssen die Bedürfnisse des Kraftfahrzeugverkehrs ausreichend berücksichtigt werden (alternative Verkehrsführung).
- Die Fahrbahnbreite kann durch bauliche Maßnahmen oder Sperrflächen eingeengt werden. Auf Senkrecht- oder Schrägparkstände sollte verzichtet werden.







Rechtliche Rahmenbedingungen und Regelwerke



- Gestaltung/Entwurfskriterien für Fahrradstraßen rechtlich nicht geregelt
- Bemessung Verkehrsraum ergibt sich aus:

Regelmaß von zwei Radfahrenden / Richtung

- Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA): 4,00 m + Sicherheitsraum
- Gestaltung: z.B. aus "Fahrradstraßen Leitfaden für die Praxis" (aus 2021)
- AGFK M-V: Erarbeitung Leitfaden für Fahrradstraße in M-V



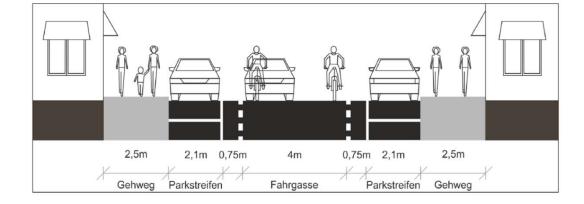




Verkehrsraum

Regelquerschnitt

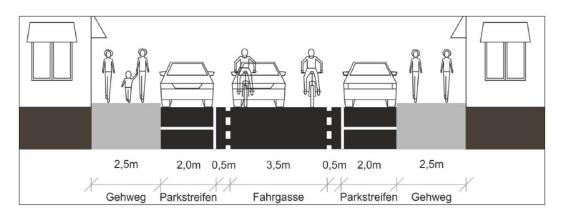
4,00 m Fahrgasse 0,75 m Abstand zum Längsparken



Mindestbreiten

3,50 m Fahrgasse 0,50 m Abstand zum Längsparken

- wenn Breiten für Regelmaße nicht ausreichen
- geringe Verkehrsstärke
- nur wenig Parkwechselvorgänge





Fahrradstraßen – Leitfaden für die Praxis



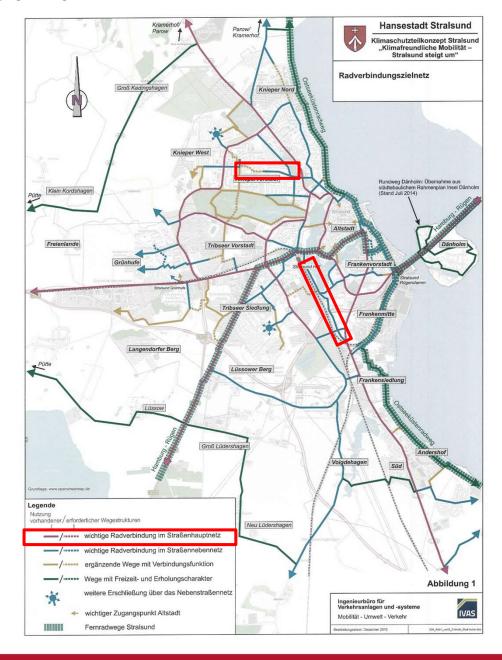


Fahrradstraßen in Stralsund

wichtige Radverbindungen im Straßennebennetz (Anforderung nach: § 45 Abs. 1b Nr. 5)

immer mit Einzelfallprüfung hinsichtlich

- rechtlicher Rahmenbedingungen und
- Bedürfnisse Kfz-Verkehr / Regelwerke zur Bemessung Verkehrsraum







Fahrradstraßen in Stralsund



Prüfauftrag – Bürgerschaft vom 09.06.2022 / AN 0065/2022

"Welche Möglichkeiten bestehen, mit Ausgangspunkt Sundpromenade über Gerhard-Hauptmann-Straße und Hainholzstraße eine weiterführende Verbindung Richtung Knieper West und Grünhufe in Form von <u>Fahrradstraßen</u> einzurichten."

- Nachweis Erforderlichkeit
- 2. Prüfung
 - Bedürfnisse Kfz-Verkehr
 - Verkehrsräume



